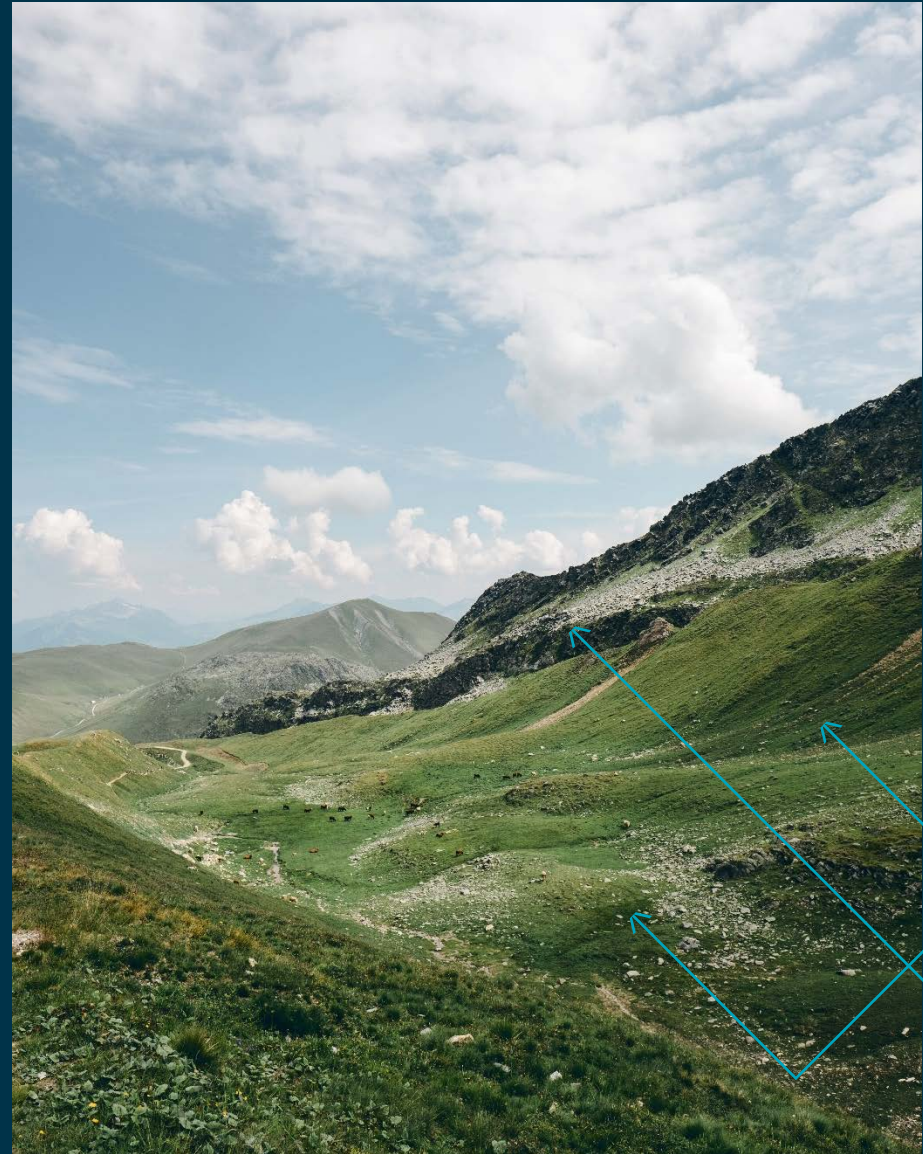




Join us on our way into a green future

Investorenpräsentation

Mai 2022





01

clearvise

02

clearSCALE 2025

03

Europäischer Markt für Erneuerbare Energien



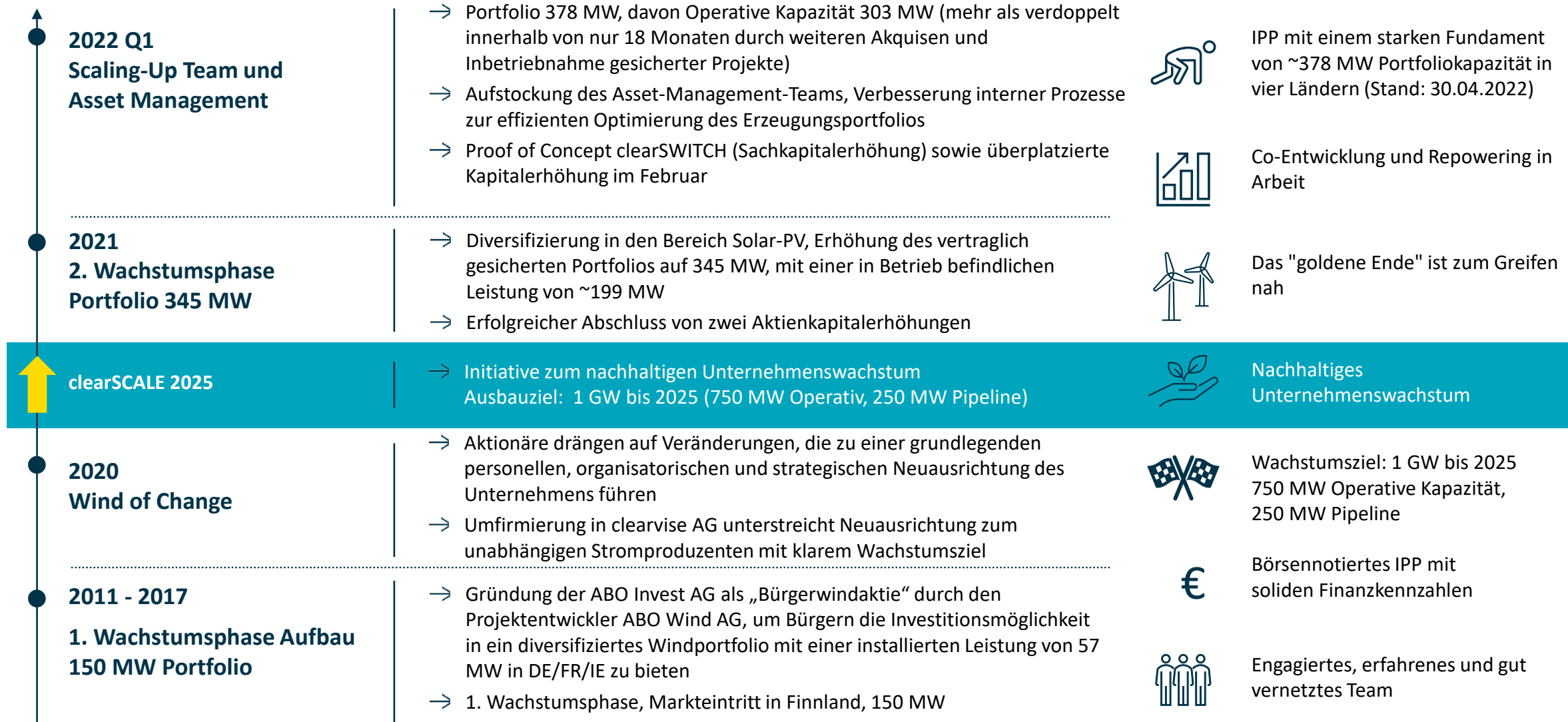
01

clearvise

clearvise: Sitz in Deutschland, investiert in Europa

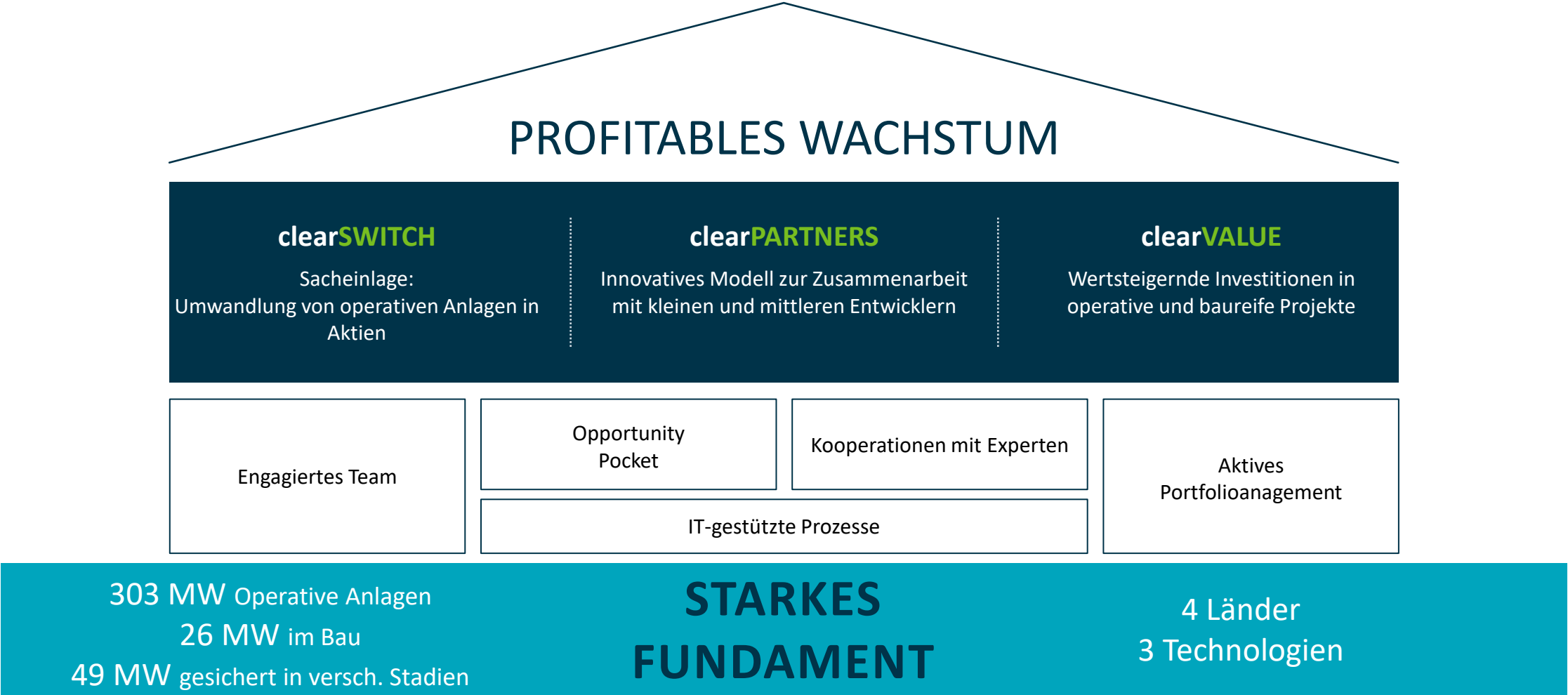


clearvise hat ehrgeizige Ziele bei umfassender Erfahrung in der Wertschöpfungskette der erneuerbaren Energien



Eine perfekt an den Markt angepasste Beschaffungsstrategie

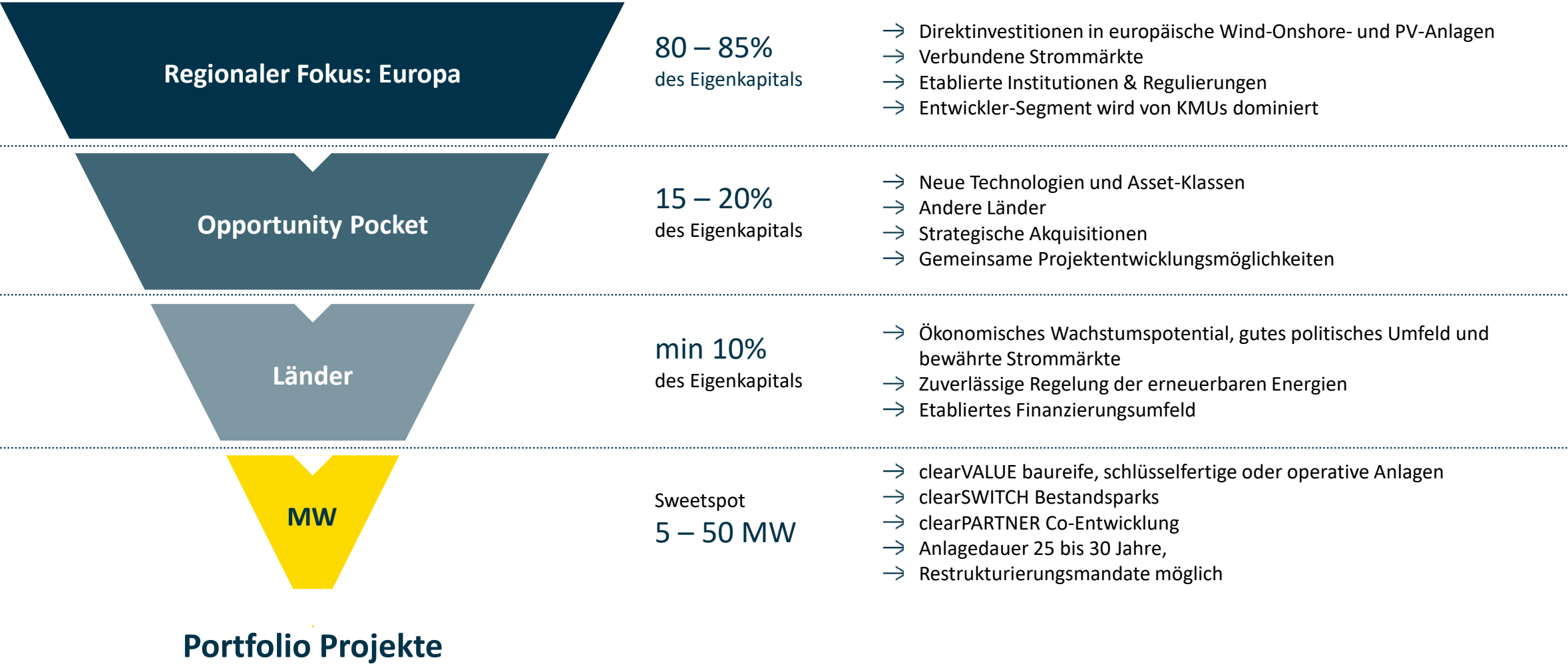
Unser einzigartiger 3-C-Akquisitionsansatz ermöglicht eine hervorragende Projektbeschaffung in verschiedenen Marktsegmenten



Die Anlagestrategie ist klar an die Bedürfnisse unserer Stakeholder angepasst



Die Opportunity Pocket grenzt clearvise von den Peers ab und lässt Raum für Kicker-Investitionen

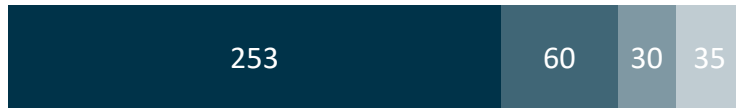


Portfolio Update Apr. 2022



378 MW vertraglich gesichert, davon 303 MW in Betrieb, gut verteilt auf 4 Länder und 3 Technologien

■ DE ■ FR ■ FI ■ IR



■ Wind ■ PV ■ Biogas



■ In Betrieb ■ Im Bau ■ Vertraglich gesichert



in 4 Ländern

- Regional diversifiziertes Portfolio über Deutschland ("DE"), Frankreich ("FR"), Finnland ("FI") und Irland ("IR")
- Die Wachstumsinitiative clearSCALE2025 sieht zwei bis drei neue Markteintritte zur weiteren Portfoliodiversifizierung vor

mit 3 Technologien

- 2021: Erfolgreicher Einstieg in den PV-Markt durch Erwerb eines deutschen 78 MWp Solarpark-Portfolios
- Erwerb des 1. Abschnitts des Solarparks Energiepark Lausitz mit 90 MWp im Dez. 2021, , IBN Q2/2022
- Weiterer Ausbau des PV-Portfolios geplant, damit bis 2025 ein gleicher Produktionsanteil an Wind und Solarstrom erzielt werden kann

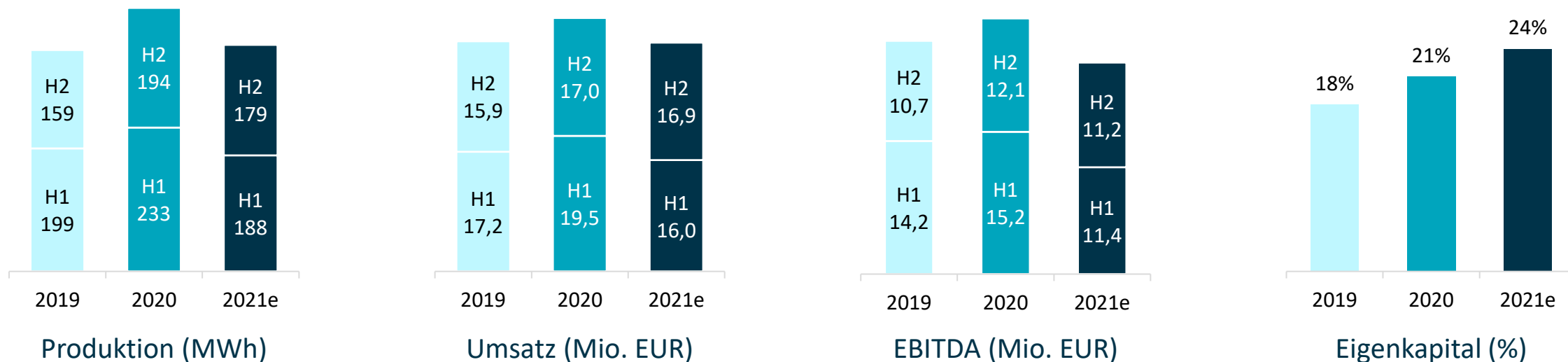
Gesamt 378 MW

- 303 MW netzangeschlossener Erzeugungskapazität bilden die gute Grundlage für das weitere Wachstum der clearvise
- Stand 30. Apr. 2020 befinden sich ~26 MW im Bau
- Weitere ~49 MW in verschiedenen Phasen vertraglich gesichert

Gute Finanzkennzahlen stützen das Wachstum von clearvise



Volatilität bei Produktion durch hohen Windenergieanteil, Wachstum in PV wird für Stabilität sorgen

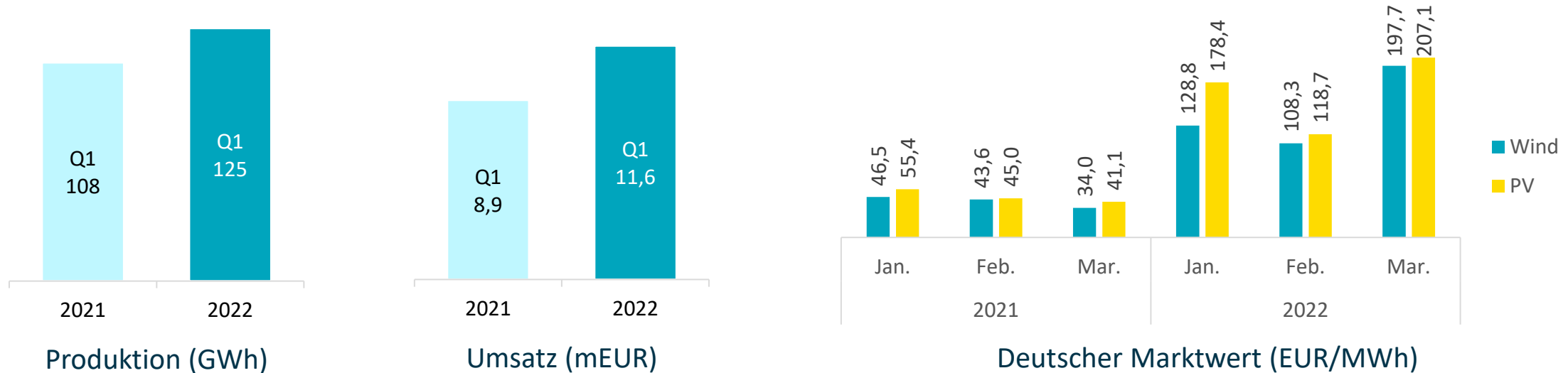


- 2019 war ein so genanntes ‚Normjahr‘, während 2020 ein sehr gutes Windjahr war. Der Umsatz 2020 stieg daher um mehr als 10,2 % im Vergleich zu 2019 und führte windbedingt zu einem generellen Anstieg der KPIs.
- 2021 war ein sehr windschwaches Jahr und lag dem langjährigem Mittel in Bezug auf die meteorologische Verfügbarkeit. Obwohl die Stromproduktion des Erzeugungsportfolio in 2021 (einschließlich der Neuakquisen) um 2,4 % höher lag als 2019, bleibt sie gegenüber dem sehr guten Windjahr 2020 um 14,0 % zurück. Die Einnahmen sanken um 0,6 % im Vergleich zu 2019 und um 9,8 % im Vergleich zu 2020. Der Produktionsrückgang wurde jedoch teilweise durch höhere Strompreise für deutsche Projekte kompensiert. Die Eigenkapitalquote stieg auf 24%, auch angesichts der erfolgreichen Kapitalerhöhungen zur Investitionsfinanzierung in 2021.

Gutes Q1 2022 mit Produktion und hohen Strompreisen



Hohe Marktpreise in Deutschland führen zu starkem Umsatzanstieg gegenüber Q1 2021



- Die Umsätze stiegen in Q1 2022 um ~30% gegenüber Q1 2021.
- Die Produktion in Q1 2022 stieg um ~16% im Vergleich zum Vorjahresquartal. Die Ausweitung der Operativen Kapazität (von 151 MW in Q1 2021 auf 206 MW in Q1 2022) trug maßgeblich zu diesem Anstieg bei.
- Das deutsche Erzeugungsportfolio (~81 MW Ende Q1 2022 ggü. ~178 MW zum 30. April 2022) profitierte deutlich von den hohen Strompreisen, während die Ausgestaltung der französischen und irischen Tarifsysteeme dies nicht zulassen. Der sog. Marktwert (Einspeisepreis nach deutschem EEG) für Wind und PV stieg von März 2021 bis März 2022 um ganze 482% bzw. 381,5%. Obwohl die aktuelle Marktsituation nicht als "neue Normalität" angesehen werden kann, ist eine Entspannung der Märkte in naher Zukunft nicht in Sicht.



Basisdaten

WKN/ISIN	A1EWXA/DE000A1EWXA4	
12-Monats Hoch / Tief (in EUR) ^{1,2}	2.74	1.87
Im Freiverkehr gelistet seit 2011, Xetra seit Aug. 2021		
Ø Handelsvolumen (Aktien/Tag) ²	39,644	
Anzahl der Aktien	63,457,289	

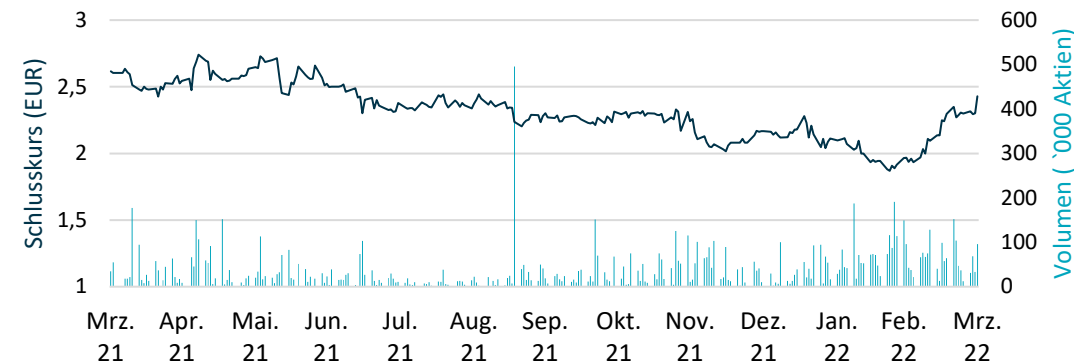
¹ Volumengewichteter Schlusskurs über alle Handelsplätze.

² 31.03.2021 – 31.03.2022

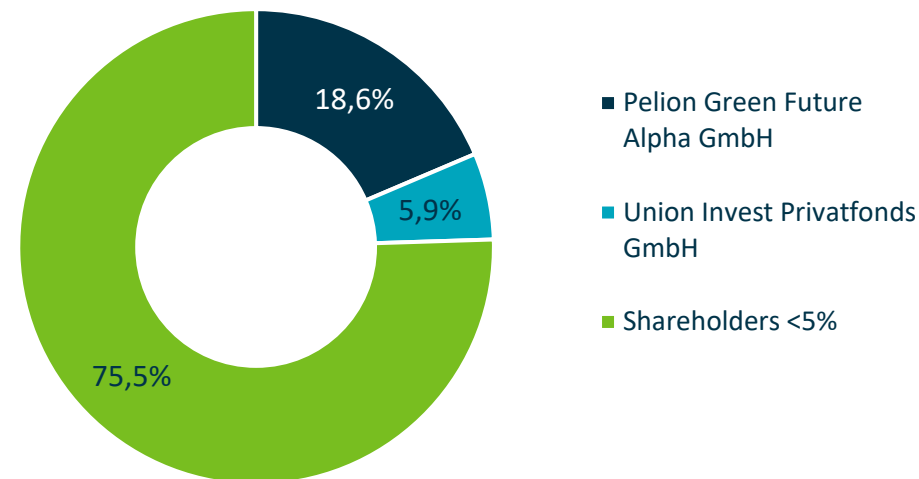
Analysen

Company	Analyst	Daum	Ziel Preis (EUR)	Rating
First Berlin	Dr. Karsten von Blumenthal	21.03.2022	3,70	Kauf
SMC Research	Holger Steffen	21.03.2022	4,00	Kauf
M.M. Warburg	Jan Bauer	14.04.2022	3,90	Kauf

Marktkapitalisierung 154.2 mEUR volumengew. Schlusskurs¹ Mar. 31, 2021



Aktionärsstruktur gem. Hauptversammlung im Juli 2021





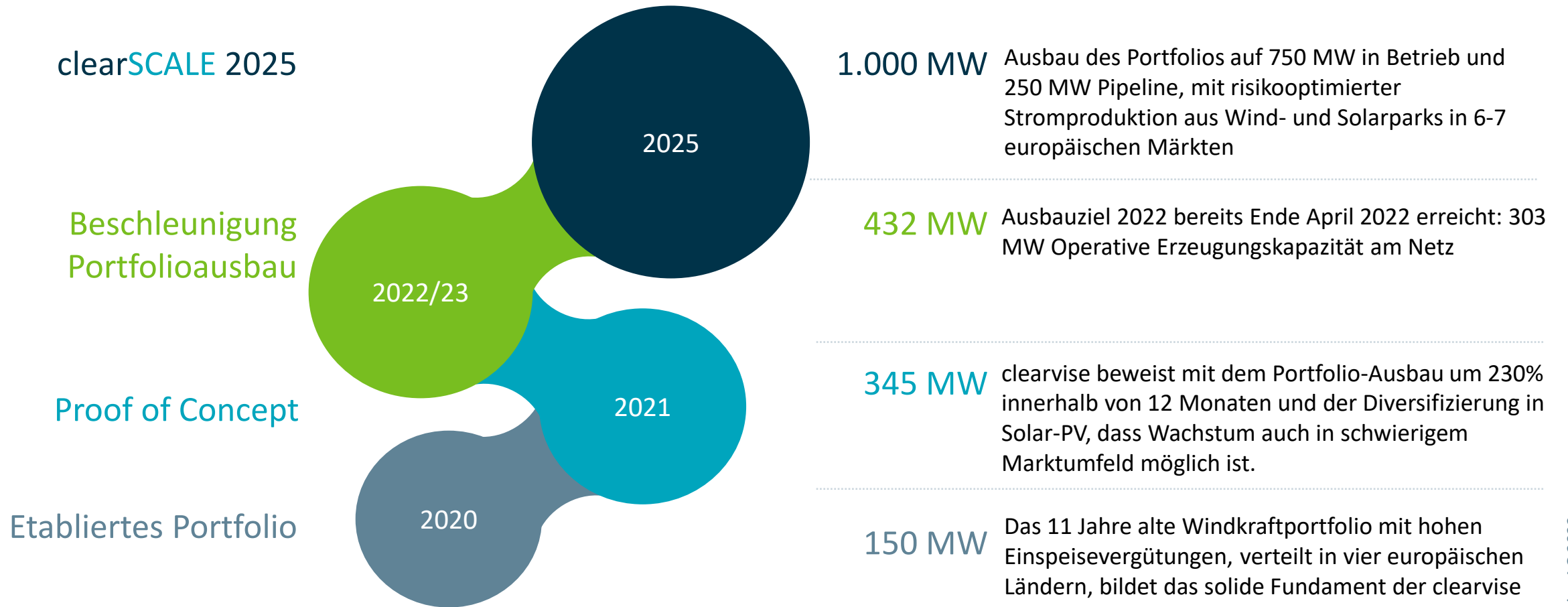
02

clearSCALE 2025

clearSCALE 2025 - 750 MW operativ und 250 MW Pipeline



Proof of concept erbracht, erste Pipeline gesichert



Track Record 2021/22 (Stand 30. Apr. 2022)

Beteiligungsportfolio um 227 MW auf 378 MW erhöht,
darunter ~39 MW in Entwicklung aus Standortoptimierung



PV Portfolio Freifläche

70,7 MWp in Deutschland

- 60% Operativ
- 40% im Bau/in Entwicklung



Aufdach-PV Portfolio

7,8 MWp in Deutschland

- Operativ



Windpark Champvoisin

12,0 MW in Frankreich

- Operativ



Windpark Korbersdorf

7,2 MW in Deutschland

- Operativ
- clearSWITCH



PV Park Klettwitz Nord

90,0 MWp in Deutschland

- Operativ
- Inbetriebnahme in Zeit und Budget am 29. April 2022

Standortoptimierung

~39 MWp PV in Entwicklung

- Exkl. Repowering-Planung
- clearPARTNERS

clearSCALE 2025 – Kernziele

Nachhaltiges Geschäftswachstum im gesamten Unternehmen



Diversifikation

- "Flatten the Curve" – Portfolioerweiterung nach PV verstetigt den Cashflow
- Rendite des Gesamtportfolio profitiert von gesundem PPA/FIT/Merchant-Mix im Stromverkauf
- Geografische Risikostreuung



Finanzierung

- Hunting Line, hybride Instrumente und Anleihen für mehr Flexibilität
- Liquiditätsneutraler Ausbau über clearSWITCH
- Beibehaltung einer Eigenkapitalquote von mindestens 25%



Kapazitätswachstum

- 1.000 MW Ziel: 750 MW in Betrieb plus 250 MW Pipeline
- Direkter Zugang zu Projekten durch Aufbau einer clearPARTNERS-Pipeline
- Neue Technologien schaffen Mehrwert (Speicher, Power-to-X, ...)



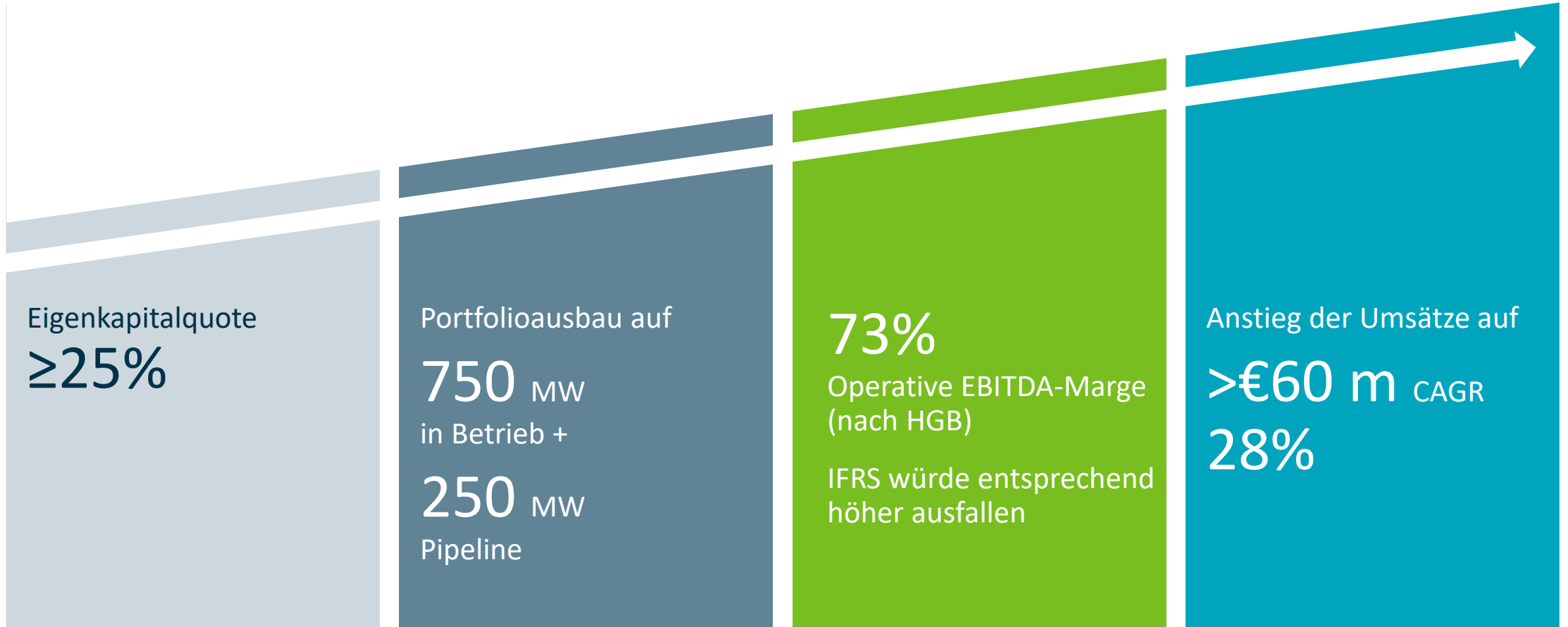
Asset Management

- Aktives Route-to-Market-Management
- Digitalisierung ermöglicht schnelles Handeln und stärkt Transparenz
- Standort-Optimierung: Flächen- und Netzanschluss- Potential im Portfolio nutzen (Hybridisierung, Repowering)

clearSCALE 2025

clearSCALE 2025 – Wirtschaftliche Kennzahlen

Wachstumspfad 2020 - 2025

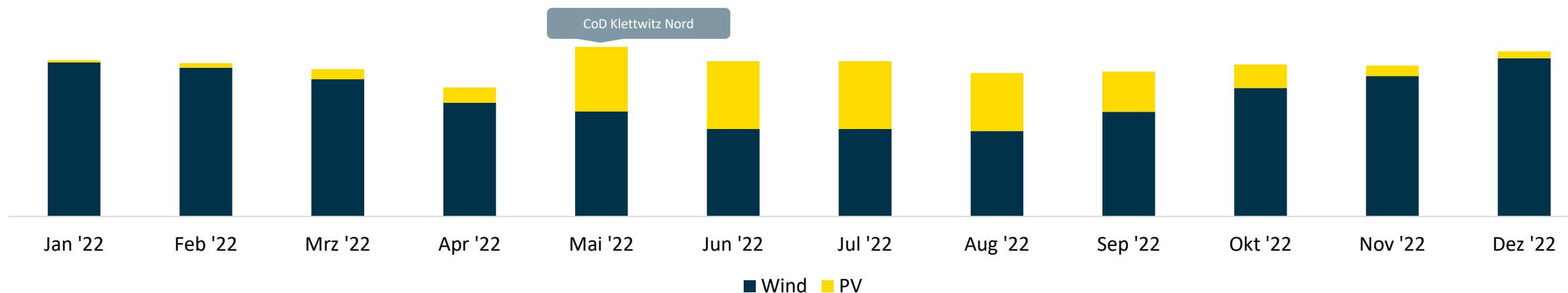


clearSCALE 2025 – Portfolio



Höhere Prognosesicherheit durch Photovoltaik, Upside Potential durch Wind

Die Planproduktion für 2022 zeigt bereits die Verstetigung der cash flows durch PV auf



Ausbauziel: Risikooptimierte Stromproduktion 50/50 aus Wind und Solar PV

Annahmen

Wind

Anstieg von 150 MW auf ~260 MW

- 2.200 – 2.500 Volllaststunden
- Ø Invest ~1.925 TEUR/MW installierte Leistung
- Leverage: 70%

PV

Anstieg von 0 MW auf ~490 MW

- 900 – 1.100 Volllaststunden
- Ø Invest ~750 – 950 TEUR/MW inst. Leistung
- Leverage: 60%

Pipeline

Anstieg von 0 auf ~170 MW

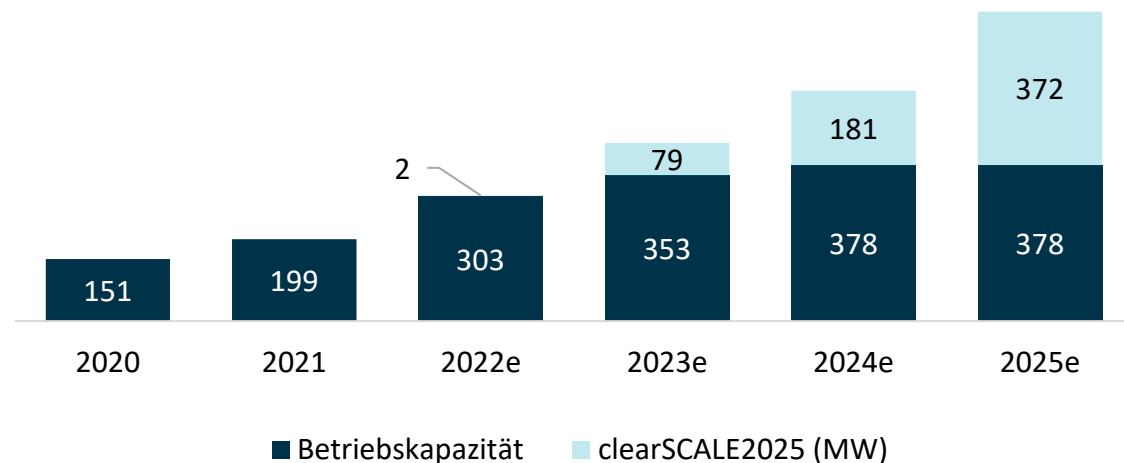
- clearPARTNERS, mittlere/späte Phase der Entwicklung
- 20% Wind, 80% PV

Ausbauziel 2022 fast erreicht

Fast 300 MW in Betrieb bis Ende Q2

clearSCALE2025 Wachstumsplan

Erwartete Leistung in Betrieb (MW) am Jahresende



- Ausbau der operativen Erzeugungskapazität um 48 MW in 2021.
- Abschluss zweier weiterer Projekte (6,7 MWp) der ALTUS-Pipeline, des Windparks Korbersdorf (7,2 MW) und des Solarparks Klettwitz Nord (90 MWp) erhöhen die operative Erzeugungskapazität zum 30. April 2022 auf ~303 MW.

clearSCALE 2025 verläuft nach Plan

Weiteres Wachstum ist gesichert



Erwarteter Ausbau der operativen Leistung

2023

Projekt	Technologie	Land	Status ¹	Kapazität MW
Projekt LO3	PV	Deutschland	Entwicklung	0.90
Projekt HFD	PV	Deutschland	Unterzeichnet	10.75
Projekt WGT	PV	Deutschland	Unterzeichnet	38.20
Gesamt				49.85

2024

Projekt	Technologie	Land	Status ¹	Kapazität MW
Projekt WB2	PV	Deutschland	Development	25.00
Gesamt				25.00

¹Unterzeichnete Kaufverträge, aufschiebende Bedingungen und/oder laufende Entwicklung in Abarbeitung



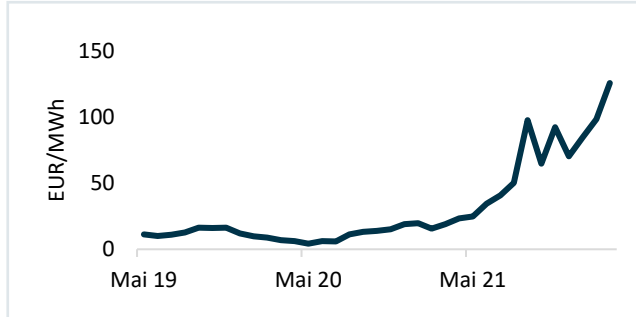
03

Marktumgebung

Die Preise steigen und es ist kein Ende in Sicht



Das ohnehin hohe Preisniveau steigt infolge des Krieges in der Ukraine & unsicherer Versorgung weiter an

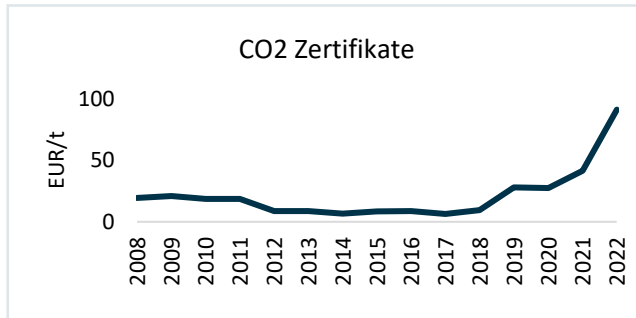


TTF Gas Future

~x20 von 03/21 zu 03/22

Hohe Preise könnten noch weiter steigen

- TTF Future stieg in nur einem Jahr von 6,9 EUR/MWh auf 125,9 EUR/MWh
- Unsicherheit über russische Lieferungen könnte zu weiterem Anstieg führen
- Aufbau von neuem Angebot wird Zeit in Anspruch nehmen, da LNG-Terminals Engpass darstellen

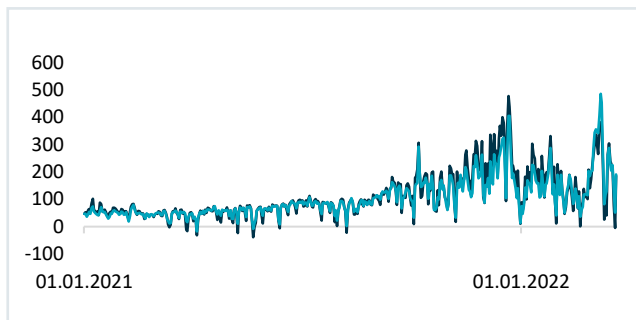


CO₂ Zertifikate

Politischer Wille und steigende Gaspreise resultieren in steigenden CO₂ Preisen

EU Green deal, REPowerEU und steigende Preise für Gas und Kohle treiben CO₂-Preise in die Höhe

- Der politische Wille, Europa bis 2050 zum ersten CO₂-neutralen Kontinent zu machen, führte zu einer Verknappung des Angebots von CO₂-Zertifikaten
- Nachfrageanstieg aufgrund der hohen Gaspreise und der Umstellung von Gas- auf Kohlekraftwerke



Capture Prices

Anstieg des Preisniveaus und der Volatilität

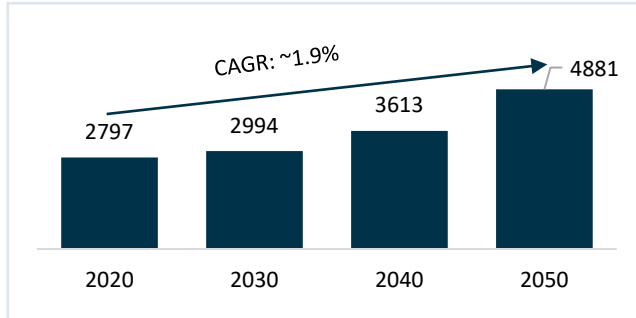
Nicht nur die spezifischen Marktpreise für Wind- und Solarstrom sind gestiegen, sondern auch die Volatilität

- Deutscher Marktwert für Wind- und Solar-PV stieg um 148% bzw. 164% von Feb. 2021 bis Feb. 2022
- Mit dem allgemeinen Anstieg der Volatilität im Strompreis steigt auch die Volatilität der spezifischen Strompreise

Europäische Strommärkte sind auf Wachstumskurs



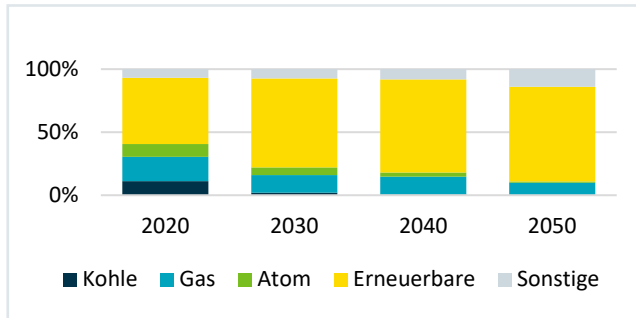
EE müssen Lücke zwischen steigender Nachfrage & sinkendem Angebot aus Kohle & Kernkraft schließen



Stromnachfrage¹
Anstieg um 74.5% bis 2050

Elektrifizierung der Haushalte und Elektromobilität

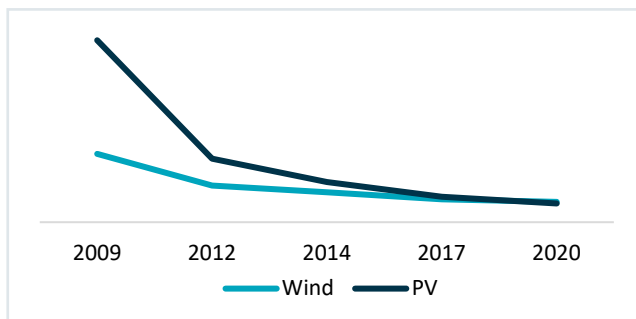
- Nachfrage wird schneller zunehmen als die Energieeffizienz
- Nachfrageanstieg der Elektromobilität bis 2050 auf 1.165 TWh, was einem CAGR von >20% ab 2020 entspricht
- Steigender Elektrizitätsbedarf für Heizung und Kühlung: CAGR von >12% ab 2020



Stromproduktion¹
Durch den Ausstieg aus der Kohle- und Kernkraft muss der Ausbau der Erneuerbaren beschleunigt werden

Erneuerbare sollen die Lücke der stillgelegten Kohle- und Kernkraftwerke füllen

- Europa wird im Zeitraum 2020- 2030 Kohlekraftwerke mit einer Leistung von 100 GW abschalten
- Erneuerbare Energien sollen durch Verdopplung der regenerativen Stromproduktion die entstehende Lücke schließen, Speichertechnologien unterstützen dabei



LCOE²
Seit 2009 sanken die Gestehungskosten für Wind um 70% und PV um 90%

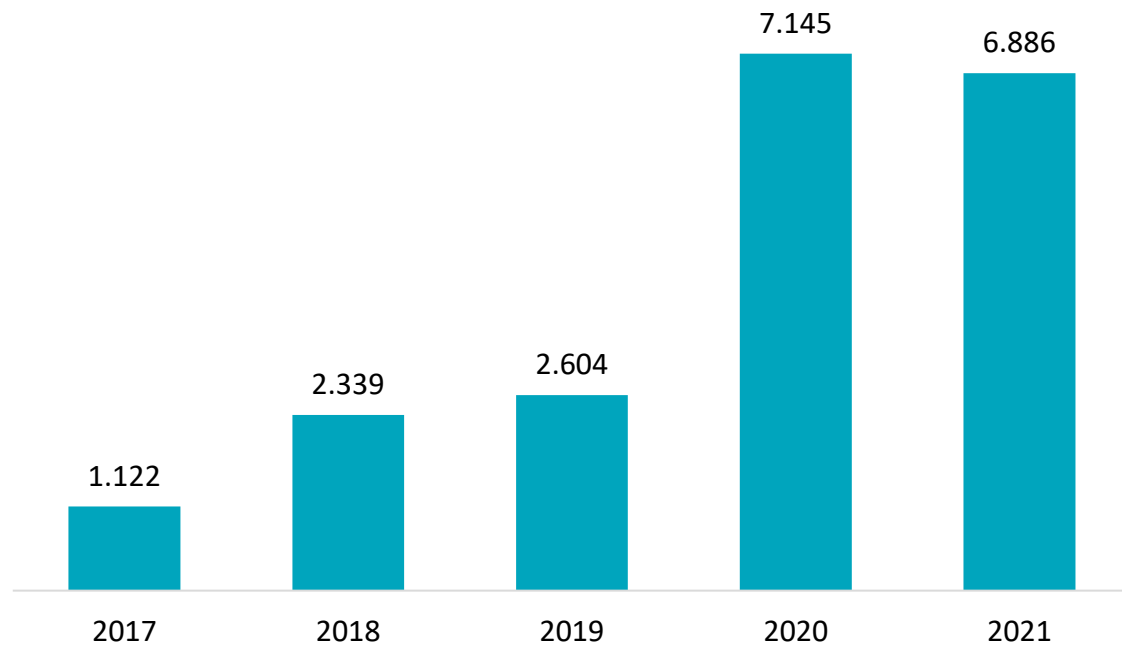
Lernkurve der Erneuerbaren Energien ist noch nicht am Ende, das führt zu sinkenden LCOE und hoher Wettbewerbsfähigkeit

- LCOE für Onshore Wind sank auf 26 – 54 USD/MWh
- Solar liegt leicht höher am unteren Ende, aber mit engerer Spannbreite: 29 – 42 USD/MWh

¹ Source: BloombergNEF (2021) | ² Source: Lazard's LCOE Version 14.0

Subventionsfreie Projekte steigen an

LCOEs ↘ und Strompreise ↗ = PPAs ↗



PPA Wachstum (MW) zum geschätzten Unterzeichnungsjahr in EMEA
Quelle: BloombergNEF

PPAs stiegen 2021

um das 18-fache im Vergleich zu 2017

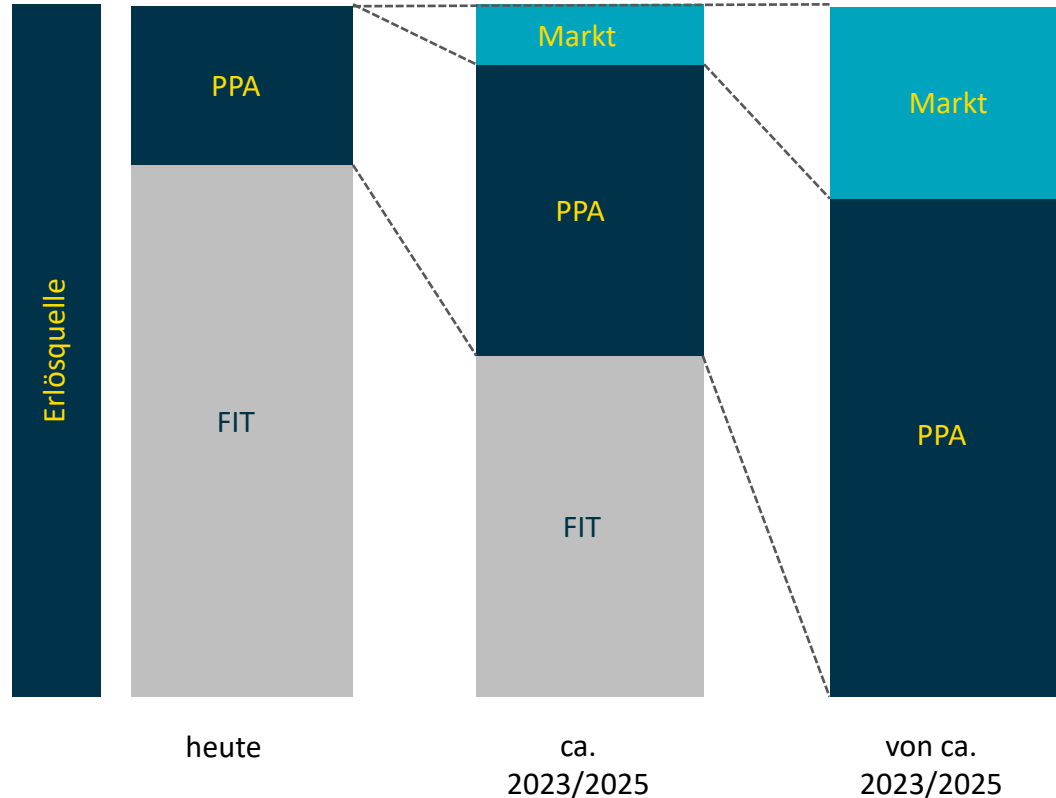
→ Weniger Projekte brauchen Subventionen, um wirtschaftlich tragfähig zu sein

Jedoch bedeuten weniger Subventionen auch höhere Volatilität



Alle Investoren in Erneuerbaren Energien müssen Strommarktmechanismen und Absicherungsmöglichkeiten verstehen

Übergang vom sicheren Hafen "FIT" zur neuen Realität des Energiehandel



- Der Markt entwickelt sich von der sicheren Vergütung, hin zum volatilen Energiehandel mit neuen Chancen und Risiken
- Marktteilnehmer ohne Verständnis und Interesse am volatilen Energiemarkt werden mittelfristig vermutlich von Direktinvestitionen in indirekte Investitionen wechseln.
- Marktteilnehmer wie clearvise, die sich am freien Energiemarkt wohlfühlen, sind die Gewinner.



Erwartung:
Die Marktstruktur und Marktteilnehmer werden sich verändern, innovative Kooperationsmodelle sind gefragt.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Wir freuen uns von Ihnen zu hören!



Petra Leue-Bahns

CEO

✉ petra.leue@clearvise.com

☎ +49 152 56711665

🏠 Unter den Eichen 7, 65195 Wiesbaden



Manuel Sieth

CFO

✉ manuel.sieth@clearvise.com

☎ +49 151 21590130

🏠 Unter den Eichen 7, 65195 Wiesbaden

Disclaimer

This document has been prepared with great care by clearvise AG (in the following: „clearvise“). All material contained in this document and information presented is for information purposes only and must not be relied upon for any purpose, and does not claim to be a full or complete description of clearvise. This document does not, and is not intended to, constitute or form part of, and should not be construed as, an offer to sell, or a solicitation of an offer to purchase, subscribe for or otherwise acquire, any securities issued by clearvise. Neither part of this document shall form a recommendation to enter into any contract or commitment or investment decision or other transaction whatsoever. Any party interested to invest in any securities issued by clearvise or enter into any transactions with clearvise shall form its own independent view on the company, the market environment, the industry or comparable. clearvise does not make any representation, warranty or undertaking, express or implied, on the fairness, accuracy, completeness or correctness of the information contained herein, for any purpose whatsoever. No responsibility, obligation or liability is or will be accepted by clearvise, or any of its officers, directors, employees, affiliates, agents or advisers in relation to any information provided in this document or in connection with the document. All information in this document is subject to verification, correction, completion, updating and change without notice, clearvise does not undertake any obligation to update any information contained herein or to correct any inaccuracies in any such information or to inform the recipient about any updates or changes. Some of the information contained in this document is based on estimates or expectations, and there can be no assurance that these estimates or expectations are or will prove to be accurate. Information quoted from external sources has not been endorsed by clearvise as being accurate, statements in this document attributable to external sources represent clearvise's interpretation of data, research opinion or viewpoints published by such sources, and have not been reviewed by them. This document may contain forward –looking statements relating to the business, financial performance and results of clearvise or strategies, outlook and growth prospects; future plans and growth potential, industry trends; and the impact of regulatory initiatives. These statements may be identified by words such as "expectation", "belief", "estimate", "plan", "target" or "forecast", and similar expressions, or by their context. These statements are made on the basis of current knowledge and assumptions and involve risks and uncertainties. Various factors could cause actual future results, performance or events to differ materially from those described in these statements, and neither clearvise nor any other person accepts any responsibility for the accuracy of the opinions expressed in this document or the underlying assumptions. Numbers might deviate due to rounding errors.

clearvise AG

Legal Seat: clearvise AG | Unter den Eichen 7 | D-65195 Wiesbaden | HR Amtsgericht Wiesbaden HRB 25063 | VAT-ID DE335176064 | St.-Nr. 040 228 05623

Office: clearvise AG | Gervinusstr. 17 | D-60322 Frankfurt/Main